17. September 2026

## Update zum Thema Ambulante Leistungs- und Diagnosedokumentation (AMBCO)

### Zur Leistungsposition „PKA (Patientkontakt Abrechnung)“

Ergänzend zu diesem Rundschreiben vom 4. September 2026 möchten wir Sie darüber informieren, dass nach Klärung mit der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) für das **Bundesland Wien keine Konstellation** bekannt ist, in der die **Leistungsposition „PKA (Patientkontakt Abrechnung)“** angewendet werden kann. Die 8er-Positionen (8a/8aT/8aV, 8b/8bT/8bV …) stehen als zu verrechnende Leistungspositionen ab dem ersten Patient*innenkontakt zur Verfügung. Wie in diesem aktuellen Schreiben der Österreichischen Ärztekammer (ÖÄK) weiters festgehalten wird, gäbe es auch keine gesetzliche Verpflichtung oder gesamtvertragliche Vereinbarung hierfür.

### Zur Übermittlung abrechnungsrelevanter Diagnosen und der Vorgehensweise bei Rezeptverlängerungen

Der in dieser ÖGK-Vertragspartnerinfo erwähnte Punkt zur **Übermittlung abrechnungsrelevanter Diagnosen** mittels ICD-10-Code stellt ausschließlich einen Wunsch der ÖGK dar. Dies bestätigt die ÖÄK ebenfalls im bereits oben angeführten Schreiben. Es besteht auch hierzu **weder eine gesetzliche Verpflichtung, noch eine gesamtvertragliche Vereinbarung**. Das bedeutet, dass abrechnungsrelevante Diagnosen, sofern sie nicht der Kontaktgrund des Ordinationsbesuchs sind, weiterhin im Freitext übermittelt werden können.

Des Weiteren dürfen wir auf die ÖÄK-Empfehlung hinweisen, **auch bei wiederholten Rezeptverordnungen** zur Verbesserung der medizinischen Nachvollziehbarkeit **eine Diagnose zu dokumentieren**.

### Zur lokalen/internen Dokumentation

Hinsichtlich der lokalen Dokumentation in Ihrer Ordinationssoftware gibt das Gesundheitsdokumentationsgesetz (DokuG) keine Vorgaben. Wie in diesem ÖÄK-Schreiben vom Dezember 2025 nachgelesen werden kann, wurde seitens BMASGPK auch bestätigt, dass für die lokale ärztliche Dokumentation gemäß § 51 Abs 1 ÄrzteG 1998 (Patient*innenakte) keine Codierung vorgenommen werden muss. Dies bedeutet: **Die interne Dokumentation kann weiterhin im Freitext erfolgen.**